Diese Ausgabe erscheint auch online

GEMEINDEANZEIGER

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

25. Januar 2019
Ausgabe 4

HOCHDORFER

Amtsblatt der Gemeinden Reichenbach an der Fils, Hochdorf, Lichtenwald
und des Gemeindeverwaltungsverbandes Reichenbach an der Fils

AUF EINEN BLICK

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 5005-0

Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9-19 Uhr, Di. und Do. 7-16 Uhr,
Mi. 7 -13, Fr. 7-12 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

Übrige Verwaltung:
Mo. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr,
Di. bis Do. 8-12 Uhr, 14-16 Uhr
Fr. 8-12 Uhr
Bücherei: Tel. 984450
ab 15. Januar vorübergehend
Di., Fr. 11-13 und 15-19 Uhr

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0

Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr,
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten - Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Frau Stockburger und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33

Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8-12 Uhr,
Mo. 14-16 Uhr, Di., Do. 14-18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler, Herrn Mayer und Frau Pulinna nach telefonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE

Ärzte

Bundesweite Rufnummer: 116 117
(kostenfrei aus allen Netzen)
Unter dieser Rufnummer erfahren Sie die zuständige Notfallpraxis - auch ein notwendiger Hausbesuch kann angefordert werden.

Für die Gemeinden Reichenbach und Lichtenwald
Notfallpraxis Esslingen am Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen Dienstzeit Mo.-Do. von 18 Uhr bis 23 Uhr und Fr. 16.00 - 23.00 Uhr; an Wochenenden und Feiertagen von 8 Uhr bis 23 Uhr.

Für die Gemeinde Hochdorf
Wochentags ab 19 Uhr bis 8 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen gilt die zentrale Notfallnummer
116 117 *(siehe oben)*
für alle Notfallpraxen in den zuständigen Krankenhäusern.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 0180 6071100

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr

Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die Notaufnahme des Klinikum Esslingen die Notfallversorgung.
Zuständig ist die zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis und die Notaufnahme für Kinder und Jugendliche am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 73730 Esslingen.
Zu den angegebenen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Tel. 0711 7877755

Augenärzte
Tel. 0180 - 6071122

HNO-Ärzte
Tel. 0180 - 6070711

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt morgens um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Samstag, 26.01.2019
Kastell Apotheke im Kaufland, Wendlingen am Neckar, Wertstr. 12, Tel. 07024 8058210

Sonntag, 27.01.2019
Rathaus-Apotheke, Wendlingen am Neckar, Uracher Str. 4, Tel. 07024 2230

Montag, 28.01.2019
Quadrium Apotheke Mache, Wernau, Neckar, Kirchheimer Str. 77, Tel. 07153 6149910

Dienstag, 29.01.2019
Apotheke Altbach, Bachstr. 19, Tel. 07153 22323

Mittwoch, 30.01.2019
Kastell Apotheke im Kaufland, Wendlingen am Neckar, Wertstr. 12, Tel. 07024 8058210
Mittwochnachmittags geöffnet:
Rathaus-Apotheke, Reichenbach, Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172
Kirch-Apotheke, Hochdorf, Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 31.01.2019
Brunnen-Apotheke, Unterensingen, Nürtinger Str. 1, Tel. 07022 65142

Freitag, 01.02.2019
Apotheke im Ärztezentrum, Kirchheim unter Teck, Steingaustr. 13, Tel. 07021 7347590

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gasheizungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Bereitschaft

Samstag, 26.01./Sonntag, 27.01.2019
Julmi GmbH, Gas- und Wasserinstallation, Ostpreußenstraße 7, 73760 Ostfildern, Tel. 0711 3429220

Diakonie Station

Untere Fils
Sonn- und Feiertagsdienst in der Krankenpflege am 26./27.01.2019

Reichenbach

26.01. Fr. Uhlig

27.01. Fr. Schmidt

Hochdorf

Fr. Weidenbach

Lichtenwald

Fr. Lauterbach

Impressum

Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach an der Fils.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler, Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Diakonie Station

Untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der
Telefonnummer 0171 7069939
Geschäftsführerin: Brigitte Hummel, **Telefon 951113**
Pflegedienstleitung: Gerlinde Mössinger, **Telefon 951111**
Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe:
Beate Schulz **Telefon 951112**
Essen auf Rädern: Sarah Erhard, **Telefon 951114**

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag	9:00 - 12:30 Uhr
Montag und Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns doch im Internet unter www.diakonie-uf.de

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.

Einsatztelefon: **0175 - 8 39 67 80**

Filmabend im Union-Theater Plochingen"
Dialog mit meinem Gärtner" Mittwoch, 13. Februar 2019 um 19:30 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) - Eintritt: 5 €
Zu einem besonderen Kinoabend lädt die Hospizgruppe Reichenbach.Hochdorf.Lichtenwald herzlich ins Plochinger Kino ein. Wir zeigen in einer Sondervorführung die mitreißende Literaturverfilmung von Jean Becker basierend auf dem gleichnamigen Roman. Ein erfolgreicher Maler zieht von Paris in sein leerstehendes Elternhaus auf dem Land zurück. Er sucht einen Gärtner, der sich um den verwilderten Garten seiner Mutter kümmern soll. Sein ehemaliger Schulfreund Léo antwortet auf die Zeitungsannonce und die beiden freunden sich in langen Gesprächen wieder an. Der Film setzt auf ruhige Einstellungen, leise Töne und konzentriert sich ganz auf die beiden warmherzigen Hauptfiguren.
Die Mitarbeitenden der Hospizgruppen laden herzlich ein und stehen gerne zum Gespräch zur Verfügung.

Hospizgruppe Reichenbach.Hochdorf.Lichtenwald
Der ambulante Hospizdienst betreut lebensbedrohlich erkrankte Menschen und ihre Angehörigen auch unter schwierigsten Bedingungen. Sie sind selber persönlich betroffen? Oder ein Angehöriger benötigt Unterstützung?
Vielleicht möchten Sie mit jemandem reden, ganz ohne die vielen "Altlasten", die man mit den Verwandten und Bekannten so hat ... oder einfach nur Besuch bekommen, der keine Ansprüche stellt, der einfach da ist und auf Ihre Bedürfnisse eingeht ...
... rufen Sie uns an, wenn Sie eine Begleitung wünschen oder auch nur Fragen haben. Wir kommen in Ihre Privatwohnung oder auch ins Pflegeheim und stehen nach all unseren Kräften zu Ihrer Verfügung.
Sie erreichen unsere Einsatzleitung unter der Telefonnummer **0175 - 8 39 67 80**. Informationen über unsere Arbeit finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.hospizdienst-rhl.de

Angebote für Trauernde

Trauercafé „Regenbogen“
Das Trauercafé "Regenbogen" lädt Trauernde ein, ihrer Trauer Raum zu geben und Menschen in ähnlicher Situation kennenzulernen.
Das Trauercafé ist für alle Trauernden offen, egal wie weit der Trauerfall zurückliegt. Das Angebot ist kostenlos, über eine Spende freuen wir uns. Sie müssen sich nicht vorher anmelden, Sie können einfach zu einem der angegebenen Termine kommen.
Geleitet wird das Trauercafé "Regenbogen" von MitarbeiterInnen der Trauerbegleitung aus Plochingen, Deizisau-Altbach und Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hospizgruppen.
Das Trauercafé "Regenbogen" trifft sich jeden letzten Montag im Monat von 16 bis 18 Uhr im Café Steiner am Fluss in Plochingen am Bruckenwasen.
Kontakttelefon: 07153 929996
Nächste Termine: **28.1., 25.2.**

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.

Die aktuellsten Termine und Informationen zu Kursen und Vorträgen finden Sie unter "Aktuelles" auf unserer Homepage **https://sor-fils.de** oder besuchen Sie uns in unserem Domizil **Wilhelmstraße 15 in Reichenbach**:

montags Multimediagruppe	von 15:00 - 18:00 Uhr
dienstags offene Tür	von 10:00 - 12:00 Uhr
donnerstags offene Tür	von 15:00 - 18.00 Uhr

Unsere Telefonnummer lautet: 07153 550696
Unsere E-Mailadresse lautet: sor.ev@t-online.de
Der Anrufbeantworter und die E-Mails werden zu den Öffnungzeiten der "Offenen Tür" beantwortet.

AMSEL Kontaktgruppe Wernau

Vorschau Termine Februar 2019
Jede Woche dienstags um 14 Uhr:
Kaffeenachmittag im Gemeindehaus St. Magnus in Wernau

Donnerstag, 07.02.2019 um 18 Uhr:
Creativwerkstatt im AMSEL-Büro in Wernau

Mittwoch, 13.02.2019 um 19 Uhr:
Ü40-Stammtisch in der Gaststätte Ziegelwasen in Kirchheim

Montag, 18.02.2019 um 19 Uhr:
Junge Ini-Treffen in der Gaststätte Queens in Kirchheim

Freitag, 22.02.2019 um 18 Uhr
Tanzwerkstatt für Frauen

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Die Diakoniestation Untere Fils und der Sozialpsychiatrische Dienst für alte Menschen laden ein zur Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige.
Angehörige, die ihre psychisch oder körperlich kranken Eltern, Schwiegereltern oder Ehepartner versorgen und pflegen, sind täglich großen Belastungen ausgesetzt. Die Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige möchte hier Entlastung, Unterstützung und Hilfestellung geben.
In dieser Gruppe können Sie Menschen mit ähnlichen Belastungen kennenlernen, sich gegenseitig über Ihre Erfahrungen im Umgang mit den Pflegebedürftigen austauschen, Ihre Wünsche und Sorgen miteinander besprechen und sich von Fachleuten beraten lassen. Die Gruppe steht allen Angehörigen von psychisch und körperlich pflegebedürftigen Menschen offen.
Auch wer die Gruppe nur einmal kennenlernen will, ist herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Unkosten dieses Angebotes werden vom Krankenpflegeverein Reichenbach getragen.
Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 30.01.2019, von 14.00 - 15.30 Uhr** in den Räumen der Diakoniestation Untere Fils in der Stuttgarter Str. 4 statt.

Jehovas Zeugen

Samstag, 26. Januar, 18.00 – 19.45 Uhr
„Liebst du Vergnügungen mehr als Gott?“
S. Bäuchle, Eislingen.

Donnerstag, 31. Januar, 19.00 – 20.45 Uhr
Schätze aus Gottes Wort – Apostelgeschichte 25-26
Kurzvortrag
Ebersbach, Gottlieb-Haefele-Str. 18
Alle Zusammenkünfte öffentlich. Biblische Bildung für jeden! www.jw.org: Sehen, Hören, Antworten finden - www.tv.jw.org: Internet-TV

Amtliche Bekanntmachungen

Landkreis Esslingen

Aus aktuellem Anlass:

Das Veterinäramt des Landratsamts Esslingen informiert:
Staupe bei Füchsen in der Region
Die Staupe ist eine hoch ansteckende Virusinfektion des Hundes, für die auch andere Fleischfresser wie Füchse, Dachse, Marder, Frettchen oder Waschbären empfänglich sind. Die Ansteckung erfolgt meist durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren bzw. Tröpfcheninfektion und kann bei fehlendem Impfschutz zu schweren Erkrankungen bis hin zum Tod führen.
Seit 2013 wurde die Seuche vermehrt bei verhaltensauffälligen und verendeten Rotfüchsen im Landkreis Esslingen nachgewiesen. Noch lebende Füchse waren zum Zeitpunkt des Auffindens meist apathisch und kaum mehr in der Lage sich fortzubewegen. Vor allem Jagdhunde bzw. Hunde mit möglichem Kontakt zu Wildtieren sind demnach einem hohen Ansteckungsrisiko ausgesetzt. Da Füchse sich häufig auch innerorts aufhalten, kann eine Ansteckung anderer Hunde jedoch nicht ausgeschlossen werden.
In der Umwelt bleiben Staupeviren nur wenige Tage infektiös. Menschen und Katzen erkranken nicht.
Die Staupeimpfung schützt Hunde und Frettchen wirkungsvoll vor einer Erkrankung, wohingegen sich die Behandlung einer manifesten Staupe oftmals schwierig gestaltet. Besonders Jungtiere und ältere Tiere mit mangelhaftem Impfschutz sind gefährdet. Hohes Fieber, Mattigkeit, Fressunlust sowie Augen- und Nasenausfluss sind erste Symptome. Im weiteren Verlauf können Organe und das Nervensystem betroffen sein. Es sind jedoch auch Infektionen ohne äußere Anzeichen möglich; diese gesund erscheinenden Tiere können das Staupevirus dennoch ausscheiden und so weiter verbreiten.
Aus aktuellem Anlass empfiehlt das Veterinäramt Esslingen Hundebesitzern deshalb auf einen ausreichenden Impfschutz zu achten und die Impfung im Zweifelsfall bei einem praktischen Tierarzt auffrischen zu lassen.

Was *sonst* **noch** *interessiert*

Aus dem Verlag

CMT – die Urlaubsmesse 2019

12. – 20. Januar 2019

Die Gewinner stehen fest!

Die große Verlosungsaktion für unsere Nussbaum Club-Mitglieder (unsere Printleser sind automatisch Mitglied) ist abgeschlossen und die Gewinner wurden ausgelost. Wir möchten uns herzlich für die rege Teilnahme bedanken, gratulieren den 100 glücklichen Gewinnern und hoffen, sie hatten viel Spaß beim Messebesuch:
Achim Kling aus Neuweiler, Alexandra Müller aus Malsch, Anne-Kathrin Kiesel aus Hechingen, Ariane Nester aus Villingendorf, Ariane Waldvogel aus Seitingen-Oberflacht, Beate Cooper aus Karlsruhe, Beate Vötsch aus Denkendorf, Birgit Bubeck aus Hochdorf, Carmen Jochum aus Rottenburg, Carmen Weniger aus Zweiflingen, Christel Schrode aus Ebersbach, Christoph Bück aus Köngen, Christoph Drase aus Karlsruhe, Claudia Schindele aus Weil der Stadt, Cornelia Koch aus Bodelshausen, Dagmar Dieterle aus Dornstetten, Dagmar Tannebaum aus Tamm, Daniela Ballauf aus Wolfschlugen, Daniela Link aus Rosenfeld, Diana Kuckeburg aus Neudenau, Dirk Mück aus Wildberg, Elvira Heller aus Auenwald, Erik Pastink aus Dußlingen, Esther Hirsch aus Tuttlingen, Fabienne Haßfurter aus Neuhausen/Enz, Fabienne Raithel aus Magstadt, Feline Nanin Deuser aus Forchtenberg, Ferid Speck aus Malsch, Gottfried Wiehl aus Winterlingen, Harald Dortschy aus Heiningen, Helene Sigl aus Walldorf, Helga Heck aus Gerlingen, Hermann Ruess aus Rottenburg, Hildegard Mutter aus Ettlingen, Horst Hummel aus Baltmannsweiler, Ingeborg Hermann aus Tamm, Ingrid Schönecker aus Waldbronn, Irmgard Kirschenmann aus Pfinztal, Isabella Schwedt aus Hemmingen, Jacqueline Behrens aus Horb am Neckar, Jan Petri aus Adelberg, Jan Staschulat aus Weil der Stadt, Joachim Tschamler aus Simmozheim, Johannes Benzing aus Trossingen, Jonas Schneider aus Simmozheim, Judith Brand aus Waldenbuch, Jürgen Merkel aus Loffenau, Karin Sörensen-Schubert aus Neuhausen/Enz, Karl Blaser aus Östringen, Kitty Grosshart aus Oberboihingen, Klaus Strohmaier aus Hirrlingen, Kristina Schellenberger aus Affalterbach, Laura Fiscella aus Weil der Stadt, Laura Gülch aus Baltmannsweiler, Lothar Maus aus Tengen, Madlen Brüstle aus Simmersfeld, Maria Palermo aus Schwaikheim, Markus Rickers aus Calw, Markus Schuster aus Rottenburg, Markus Truckses aus Ditzingen, Martin Haug aus Renningen, Martin Zifle aus Neuweiler, Michael Massauer aus Leinfelden-Echterdingen, Michael Reuter aus Nußloch, Michaela Benz aus Altensteig, Michaele Luithle-Reichert aus Möckmühl, Monika Biffar aus Hechingen, Monika Luipold aus Wernau, Monika Scherzinger aus Unterkirnach, Nicole Nelle aus Göppingen, Nicole Österreicher aus Renningen, Nicole Schulze aus Gaggenau, Oliver Mailänder aus Ergenzingen, Peter Womann aus Rottenburg, Petra Sammet aus Tamm, Pia Kröhnert aus Adelberg, Rainer Thum aus Murr, Rainer Weber aus Göppingen, Reinhold Betsch aus Althengstett, Renate Eisenhardt aus Calw, Robert Bachmann aus Wiernsheim, Ruben Manuschewski aus Rottenburg, Sabine Freitag aus Denkendorf, Sabine Kress aus Eislingen, Sabine Neyer-Bluthardt aus Ebersbach an der Fils, Sabine Zander aus Weingarten, Sarah Kleine aus Ebersbach, Sarina Vogler-Steiner aus Wendlingen, Senta Strohmaier aus Wendlingen, Siegfried König aus Weil der Stadt, Silke Hoyler aus Uhingen, Sonja Sohn aus Esslingen, Stefan Waidelich aus Filderstadt, Tanja Fischbach aus Karlsruhe, Thomas Liebelt aus Ebersbach, Timo Hank aus Empfingen, Tristan Mohrs aus Oberstenfeld, Uwe Thiel aus Heddesheim, Werner Gogolin aus Altensteig und Wolfgang Englisch aus Asperg.

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemeine Nachrichten

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0

HOCHDORF

Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller, Frau Wimmer, Frau Stockburger und Herrn Kerner nach telefonischer Vereinbarung.

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

27.01., 80 J.: Margret Giesler, Rosenweg 6/1
27.01., 70 J.: Wolfgang Jacob, Kirchheimer Straße 61

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am **Dienstag, dem 29.01.2019** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.
Beginn der öffentlichen Sitzung: **19:00 Uhr**

TOP 1 Anfragen aus der Einwohnerschaft
TOP 2 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2019 sowie Wirtschaftsplan 2019
- Einbringung der Entwürfe

TOP 3 Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahlen am 26. Mai 2019
TOP 4 Bismarckstraße 25 - Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag
- Beschluss

TOP 5 Bismarckstraße 25 - Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
TOP 6 Bündelausschreibung Stromlieferung 2020-2022 durch die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbh Gemeindetag Baden-Württemberg (Gt-service GmbH)
- Beschluss zur Teilnahme

TOP 7 Bündelausschreibung Erdgaslieferung 2020-2022 durch die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbh Gemeindetag Baden-Württemberg (Gt-service GmbH)
- Beschluss zur Teilnahme

TOP 8 Helfer vor Ort Hochdorf
- Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeugs
- Gewährung eines Gemeindezuschusses
- Beschluss

TOP 9 Annahme von Spenden
TOP 10 Berichte der Verwaltung und Verschiedenes

gez.
Kuttler
Bürgermeister

Netzwerk engagiert in Hochdorf

KONTAKT:
Telefon: 0157 - 36 17 45 70 mit Anrufbeantworter
Telefon-Sprechzeiten: dienstags und donnerstags, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Der **Arbeitskreis trifft sich am 21. Februar 2019 um 19:15 Uhr** in der Seniorenwohnanlage.
Verstärkung ist willkommen!
E-Mail: netzwerk-hochdorf@mail.de
Internet: www.hochdorf.de/netzwerk
oder www.aktiv-in.de/netzwerk

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz, Wertstoff-, Schrott- und Papiercontainer (Recyclinghof) an der L 1201 nach Reichenbach

Öffnungszeiten:
In der Winterzeit: November bis März
Dienstag und Donnerstag 14.30 - 16.00 Uhr
Das ganze Jahr über samstags 11.00 - 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-ABC 2019

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll
Freitag, 8. Februar 2019 (2-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll
Freitag, 8. Februar 2019 (4-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Biomüll
Freitag, 1. Februar 2019

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne
Montag, 4. Februar 2019

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne
Dienstag, 19. Februar 2019

Nächste Papiersammlung (Vereine)
Samstag, 23. März 2019

NETZWERK - Bürgercafé:

Am **25. Januar 2019,** von 14:30 bis 17:00 Uhr, findet in der Seniorenwohnanlage in Hochdorf unser Bürgercafé statt.
Herzliche Einladung hierzu!
Fahrdienstwunsch zum Bürgercafé bitte bis spätestens einen Tag vorher anmelden unter Telefon-Nr. 0157 36174570.

Weitere Abfahrtsorte für unseren EDEKA-Fahrdienst am Freitag gesucht. Wo in Hochdorf gibt es Bedarf?
Wöchentlich fahren wir ehrenamtlich Hochdorfer Bürgerinnen und Bürger zum Einkaufen und bringen Sie anschließend wieder zurück.
Im Moment haben wir die Kirch-Apotheke und den Ziegelhof als Abfahrtsort im Angebot. Das möchten wir gerne erweitern.
Deshalb suchen wir konkret weitere Abfahrtsorte in Hochdorf.

Wo besteht Bedarf?
Wen dürfen wir wöchentlich zum selbstständigen Einkaufen in den EDEKA bringen?
Lassen Sie es uns wissen und rufen uns an.

NETZWERK **- Telefonnummer:**
0157 36174570 mit Anrufbeantworter**.**
Telefon-Sprechzeiten: dienstags und donnerstags, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

NEU: Möchten Sie nur vom EDEKA zurückfahren? Dann planen Sie Ihre Einkäufe auf freitags und kommen zum EDEKA. Um ca. 14:20 Uhr fahren wir Sie innerhalb Hochdorf nach Hause.

Gemeinde Hochdorf
Landkreis Esslingen

Die Gemeinde Hochdorf sucht **zum 01.08.2019** eine

Leitung (m/w/d) für das Kinderhaus Im Hof in Vollzeit.

Die Gemeinde Hochdorf ist eine attraktive Gemeinde mit ca. 4.800 Einwohnern. Sie zeichnet sich durch ein vielfältiges Angebot im Bereich der Kindertagesbetreuung aus. In unserem neuen Kinderhaus Im Hof werden ab Oktober 2019 bis zu 30 Kinder Im Alter zwischen 1 und 6 Jahren betreut.
Das Kinderhaus im Hof wird als 2-gruppige Einrichtung mit einer Krippengruppe und einer Kindergartengruppe mit Öffnungszeiten bis zu 50 Stunden pro Woche eröffnet. Die Leitung ist mit 25 % für Leitungsaufgaben freigestellt. Mit 75 % ist sie Gruppenleitung in einer der beiden Gruppen.

Aufgaben:
- Pädagogische und organisatorische Leitung des Kinderhauses in enger Zusammenarbeit mit dem Team, den Eltern, der Gemeindeverwaltung sowie der Grundschule und anderen Kooperationspartnern
- Übernahme der Budgetverantwortung
- Erstellung einer Konzeption für das neue Kinderhaus und deren Umsetzung

Ihr Profil:
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Sozialpädagogik/Kindheitspädagogik/Soziale Arbeit oder
- eine Ausbildung zur/zum Erzieher/in (m/w/d) vorzugsweise mit Zusatzqualifikation für Leitung und Führung ist von Vorteil oder
- eine Person mit Qualifikation als Leitungskraft nach § 7 KiTaG

Wir erwarten u.a.:
- Erfahrung im Bereich Elementarpädagogik
- Führungs- und Methodenkompetenz für Leitungsaufgaben
- die Fähigkeit, theoretisches und praktisches Fachwissen in die Entwicklung der Konzeption einbringen
- selbständige Arbeitsweise, Belastbarkeit, Gestaltungswillen, Engagement und Eigeninitiative
- und natürlich: Kreativität und Freude bei der Arbeit mit Kindern und deren Eltern

Wir bieten:
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit in Entgeltgruppe S9 TVöD
- eine abwechslungsreiche und selbständige Leitungstätigkeit
- Unterstützung durch ein motiviertes Team.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis 15.02.2019 an die Gemeinde Hochdorf, Personalamt, Kirchheimer Str. 53, 73269 Hochdorf oder per E-Mail an d.wimmer@hochdorf.de.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Wimmer, Tel. 07153/5006-20, oder Frau Fackler, Tel. 07153/5006-25, gerne zur Verfügung.

Berichte aus der Gemeinderatssitzung Dezember 2018

Satzungsbeschluss Bebauungsplan "Talbachgasse"
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 11.12.2018 den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan "Talbachgasse" einstimmig gefasst. Zuvor wurden die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit bewertet und behandelt.

Kostenfeststellung Sanierung Bismarckstraße
Die Sanierung der Bismarckstraße kann insgesamt als erfreuliches Projekt bewertet werden, da weniger Kosten aufkamen, als vorgesehen waren. Bei der öffentlichen Ausschreibung lag das günstigste Angebot der Firma HSE-Bau bereits ca. 100.000 € unter der Kostenplanung. Die Firma HSE-Bau erhielt daher den Zuschlag.
Der zur Diskussion gestandene Einbau des Regenwasserkanals musste über die Gasleitung geführt werden, was schwierig war. Teilweise musste die Firma Netze BW die Gasleitung etagieren. Vermessungsarbeiten stellen einen großen Bestandteil der Kosten dar.
Die Abrechnungssumme beträgt 834.315,22 €.
Zum Vergleich: Die Vergabesumme betrug 902.000,00 € und die Summe der Kostenplanung lag bei 1.000.000,00 €.

Entwurfsbeschluss Bebauungsplan "Hofäcker I"
Die eingegangenen Stellungnahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan "Hofäcker I" werden dem Gremium von Ortsplanerin Galina Strumberger vorgestellt. Gleichzeitig berät das Gremium über die Bewertung/Behandlung der Stellungnahmen.
Im Vergleich zum Vorentwurf enthält der Bebauungsplanentwurf eine Änderung in Bezug auf den Erdwall/Böschung im südwestlichen Bereich des Planes. Zudem wurden weitere Flächen für Stellplätze, Carports und Garagen ausgewiesen und Änderungen bei den Festsetzungen für Solaranlagen eingearbeitet. Auch die Baumpflanzgebote haben sich im Vergleich zum Vorentwurf verändert. Der Bebauungsplanentwurf wird vom Gremium bei einer Enthaltung von Gemeinderat Zinßer beschlossen.
Die Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange findet Anfang 2019 statt.

Vorstellung der Freianlagen-/ Spielplatzplanung Baugebiet "Hofäcker I"
In der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2018 stellte Frau Thiede - Landschaftsarchitektin vom Büro Thiede Landschaftsarchitekten - die Freianlagen- und Spielplatzplanung für das Baugebiet "Hofäcker I" vor. Neben dem Regenrückhaltebecken und dem Entwässerungsgraben, befasst sich die Planung auch mit den Baumpflanzungen im Gebiet sowie der Spielplatzplanung. Der Spielplatz ist aufgrund der geringen Größe mit Spielgeräten eher für 7- bis 9-jährige Kinder gedacht.
Bei einer Enthaltung von Gemeinderätin Wiesenhütter, fasst der Gemeinderat einen einstimmigen Beschluss zur Freianlagen-/ und Spielplatzplanung.

Bestimmung von Straßennamen
Nachdem der Bebauungsplan für das Baugebiet "Talbachgasse" bereits in der Sitzung vom 11.12.18 beschlossen wurde und in der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2018 die Entwurfsplanung für das Baugebiet "Hofäcker I" beraten wurde, hat sich das Gremium ebenfalls mit der Bezeichnung der Straßennamen in den hiesigen Baugebieten befasst.
Als Straßenname für das Baugebiet „Talbachgasse“ einigt sich das Gremium auf den Namen "Talbachgasse". Als Straßennamen für die Baugebiete „Hofäcker I und II“ werden die Namen "Lindenweg", "Ahornweg", "Buchenweg" und "Erlenweg" einstimmig beschlossen.

Neueste Zahlen der Bevölkerungsfortschreibung

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg hat die neuesten Zahlen über die Bevölkerungsfortschreibung der Gemeinde Hochdorf übermittelt (Stand 30.09.2018).
Nach dieser Statistik lebten in Hochdorf 4.776 Personen.
Die männliche Bevölkerung war mit 2.363 gegenüber 2.413 Frauen in der Unterzahl.
Der Landkreis Esslingen hatte am 30.09.2018 insgesamt 534.274 Einwohner, wobei auch hier die Frauen mit 267.235 gegenüber den Männern mit 267.039 in der Überzahl sind.

Freiwillige Feuerwehr Hochdorf

Einladung
zur Generalversammlung am Freitag 25.01.2019
um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Tagesordnungspunkte:
1. Bericht des Kommandanten
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Altersabteilungsleiters
4. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
5. Bericht der Kassierer
6. Entlastung der Kassierer
7. Verschiedenes und Anträge
8. Entlastung des Kommandanten und des Ausschusses
9. Übertritt in die Altersabteilung/Übernahme in die aktive Wehr
10. Wahl der stellvertretenden Kommandanten
11. Wahl der Jugendfeuerwehrwarte
12. Wahl des Feuerwehrausschusses
13. Beförderungen und Ehrungen

Anträge können bis zum 21.01.2019 bei Kommandant Jochen Schmid abgegeben werden. Das gemeinsame Essen wird gleich zu Beginn der Versammlung serviert.
Mit freundlichen Grüßen

Jugendhaus Hochdorf Skunk

Leitung: Jochen Rössle, Jahnstraße 10, Hochdorf
Tel.: 07153 / 98 74 48, E-Mail: info@jh-skunk.de,
im Internet: www.jh-skunk.de, twitter.com/JhHochdorf oder www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf

Kontaktzeiten:
Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und
Montag, Mittwoch und Freitag, 15:00 bis 18:00 Uhr

Wir bitten unsere Besucher, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder - noch besser - zu Fuß zu kommen.

Schüler-Treff für Teenies und Jugendliche
Montag, Mittwoch und Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene
Montag und Mittwoch: 18:00 bis 21:00 Uhr
Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr
Wenn ihr etwas mitbringt, wird freitags ab 18:00 Uhr gegrillt - auch im Winter!

Offenes Tischtennistraining und -spielen der Flüchtlingshilfe Hochdorf
Mittwoch: 15:30 bis 17:00 Uhr

Brett- und Kartenspieltag für Kinder, Jugendliche, Familien bis Senioren
Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

Offene Radwerkstatt der Flüchtlingshilfe Hochdorf
Donnerstag: ab 19:00 Uhr
Das Jugendhaus ist vom 26. Januar bis 3. Februar wegen Urlaub geschlossen. Ab dem 4. Februar sind wir wieder für Euch da.

Wir suchen Schachspiele

Im nächsten Schulhalbjahr planen wir an der Breitwiesenschule eine Schach-AG zu starten. Dafür benötigen wir Schachspiele und -zubehör. Wer ein Schachspiel übrig hat oder vielleicht sogar eine nicht genutzte Schachuhr besitzt und nicht mehr braucht kann dies uns gerne zur Verfügung stellen. Die Kinder werden sich sicher sehr freuen. Abgabe ist in der Schule im Sekretariat und ab dem 4. Februar auch wieder im Jugendhaus möglich.

Bücherei Hochdorf

Vorlese-Zeit in der Bücherei

©Härter-Verl.

Am Dienstag, 29. Januar
„Ritter Chili“
Ritter Chili nimmt einen gefährlichen Auftrag von Zauberfee Lavendel an. Ihre arme Drachenfreundin Agathe wurde von den Trollen gefangen genommen, nun sitzt sie im dunkelsten Verlies im Einhornwald fest und wartet auf ihre Befreiung. Ritter Chili macht sich gleich mit Hamster Goldie auf den Weg …
Für Kinder ab 4 Jahren
Beginn: 14:30 Uhr (Dauer ca. 30 Minuten)

Am Donnerstag, 31. Januar
„Lisa und der große Sturm“
Die Maus Lisa und ihre Geschwister geraten im Wald in einen großen Sturm. Wo finden sie und die anderen Waldtiere Schutz vor dem Unwetter?
Für Kinder ab 3 Jahren.
Beginn: 14:30 Uhr (Dauer ca. 30 Minuten)

©Brunnen-Verl.

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf

Freunde sind aktiv in Hochdorf
Kontakt: E-Mail: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
Telefon: 07153/500625 (Frau Fackler, Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe im Rathaus) 07153/987448 (Jochen Rössle, Jugendhaus Hochdorf - Anrufbeantworter vorhanden)

Die Themengruppen:
- Sprachförderung: sprache@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Fahrradwerkstatt: radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Kleiderkammer: kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Freizeit und Begegnung: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Begleitservice für Ämter, Arzt- und Bankbesuche: begleitservice@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Arbeit, Ausbildung und Wohnen: arbeit-wohnen@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Donnerstags ab **19.00** Uhr ist die offene Fahrradwerkstatt **"Radwerk"** (orangene Container am Jugendhaus) geöffnet. Bitte beachten Sie eventuell geänderte Öffnungszeiten in den Ferien.
Mittwochs von **18.00** Uhr bis **19.00** Uhr nimmt die **Kleiderkammer** gerne Ihre Kleidung, Schuhe und Hausrat an den blauen Containern im Bergdorf entgegen. Bitte beachten Sie eventuell geänderte Annahmezeiten in den Ferien.
Spendenkonto Gemeindekasse Hochdorf
IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03, BIC: GENODES1VBP

Kennwort: "Bergdorf"
Nennen Sie bitte Ihre vollständige Adresse für die Übersendung der Spendenbescheinigung.
Mehr Infos zu den Aktivitäten der Flüchtlingshilfe erhalten Sie im Internet unter www.aktiv-in.de/fluechtlingshilfe